

Betreff: 3. Infomail zu den Kirchenwahlen
Datum: Freitag, 11. Juli 2025 um 16:19:19 Mitteleuropäische Sommerzeit
Von: Lange, Bernd
Anlagen: Hinweise zur Durchführung der Wahl.pdf, Bekanntmachung Kandidierende .pdf, image001.png, Tutorial PC-Wahlprogramm_Final_2025.pdf

Liebe Kolleg*innen,

anbei erhalten Sie weitere Informationen zu den Kirchenwahlen mit der Bitte an die Dekanate diese an die Pfarrämter weiterzuleiten. Herzlichen Dank!

1. Wahlsoftware

Die Wahlsoftware steht zur Verfügung. **Sie erhalten in den nächsten Tagen über Ihr Dekanat die Zugangsdaten (Benutzername und Passwort).** Wer die Zugangsdaten von 2019 noch hat kann die Software auch direkt bearbeiten.

Zum Öffnen geben Sie bitte in den Browser ein: <https://kiwa-ekiba.krz-swd.de> oder nutzen den Link. Das Programm beinhaltet sämtliche Daten der Wahl 2019. Bitte loggen Sie sich ein und bearbeiten Sie die entsprechenden Felder. Hierzu gibt es eine Anleitung im Anhang. Bitte bearbeiten Sie als erstes Ihre Gemeindedaten. Wundern Sie sich nicht, wenn der Name der Gemeinde oder des Wahlbezirks nicht stimmt! Das hängt damit zusammen, dass wir alles in der Software belassen haben, wie es 2019 war. Zunächst wollten wir neu Programmieren aber der Aufwand ist unverhältnismäßig hoch und viele Wahlbezirke werden wegen der Teilortswahl eh noch benötigt. Der Stimmzettel, den Sie später über die Wahlsoftware erstellen, lässt sich bearbeiten. Dort können Sie dann den korrekten Namen der Gemeinde oder des Teilorts (Wahlbezirk) eintragen. **(Achtung: Die Funktion Stimmzettel funktioniert noch nicht!)**

Mit der Eintragung in die Wahlsoftware ist die Pflicht zur Mitteilung, die eigentlich am 11. Juli abgelaufen ist, eingehalten. Bitte senden Sie mir keine Mails oder Brief bzgl. der Mitteilung zu.

Bitte beachten Sie, dass Veränderungen der Sollzahl bei Fusionsgemeinden durch den BKR genehmigt werden muss.

2. Bekanntgaben

Als nächste Bekanntgabe steht die Aufforderung zu Kandidatur an. Ein Vordruck schicke ich im Anhang mit. Diesen können Sie auch auf www.kirchenwahlen.de abrufen. Dort werden auch nach und nach die anderen Vorlagen eingestellt.

3. Möglichkeiten der Wahldurchführung

Uns erreichen viele Anfragen zur Durchführung der Wahl. Gerne informiere ich über die

Möglichkeiten. Im Anhang finden Sie eine Infoblatt mit einigen Hinweisen für die Durchführung.

4. Erreichbarkeit Wahlbüro

Telefonisch bin ich schwer zu erreichen. Sollten Sie es versuchen und den AB mit der Bandansage „Stabsstelle sexualisierte Gewalt“ dran haben bitte nicht wundern. Sie sind nicht falsch. Bitte schreiben Sie bei Fragen eine Mail an kirchenwahlen@ekiba.de, ich melde mich. Ich bitte hier schon um Entschuldigung, dass es manchmal etwas länger dauert. Gerne dürfen Sie dann auch nochmal erinnern.

Viel Grüße
Bernd Lange

Diakon Bernd Lange

Abteilung Recht | Wahlbüro Kirchenwahlen

kirchenwahlen@ekiba.de



Evangelische Landeskirche in Baden | Blumenstraße 1-7 | 76133 Karlsruhe | www.ekiba.de

Die Anrede von Menschen ist weder aus dem Aussehen noch aus dem Namen verlässlich abzuleiten. Gerne können Sie mir mitteilen, wie ich Sie ansprechen darf. Meine Pronomen sind er/ihm.

Uns erreichen viele Anfragen zur Durchführung der Wahl. Gerne informiere ich über Möglichkeiten:

1. Kann die Wahlversammlung schon am Samstag 29.11. durchgeführt werden?

Nein das ist nicht möglich. Der Wahltag ist der 1. Adventssonntag, also der 30. November 2025 (Wahltag). Die Wahlversammlung muss irgendwann an diesem Tag durchgeführt werden.

Sie können aber über die Möglichkeit der Briefwahl auch schon vor dem Wahltag wählen lassen. Teilen Sie während eines Gottesdienstes oder einer Gemeindeveranstaltung die Wahlunterlagen aus und sammeln diese dann wieder ein. Hierbei ist es aber zwingend erforderlich, dass sie im Wahlverzeichnis vermerken, welches Gemeindeglied Briefwahlunterlagen erhalten hat.

Formal haben die Wahlberechtigten dann per Brief gewählt. Die Gemeindeglieder könnten die Unterlagen auch mitnehmen und diese bis zur Wahlversammlung abgeben.

Die Umschläge werden dann nach der Wahlversammlung am Sonntag geöffnet und gemeinsam mit den dort abgegebenen Stimmzetteln ausgezählt. Die Briefwahl ist theoretisch ab 1. November möglich. Die Gemeinde ist über dieses Vorgehen zu informieren und denken Sie vor allem daran im Wahlverzeichnis zu vermerken, wer die Briefwahlunterlagen erhalten hat. Nicht dass am Wahlsonntag nochmal jemand wählen möchte der bereits per Brief gewählt hat.

Achtung:

Ist im Wahlverzeichnis vermerkt, dass jemand Briefwahlunterlagen erhalten hat, kann dieses Gemeindeglied bei der Wahlversammlung nicht nochmal einen Stimmzettel erhalten. Vergessen oder verloren ist kein Argument. Ansonsten besteht die Gefahr, dass doppelt gewählt wird.

2. Können am Wahltag mehrere Wahlversammlungen an unterschiedlichen Orten in der Gemeinde stattfinden?

Ja, das ist möglich. Die Regelungen hierzu finden Sie in § 72 Abs. 3 Leitungs- und Wahlgesetz (LWG).

Grundsätzlich gibt es hier zwei Möglichkeiten:

1. Die Wahlversammlungen finden nacheinander statt oder
2. die Wahlversammlungen finden gleichzeitig statt.

Je nach Variante, die Sie wählen, müssen Sie sich zum Thema Wahlvorstand und Wahlverzeichnis Gedanken machen. Hierzu einige Hinweise:

1. Wahlverzeichnis:

Es muss sichergestellt sein, dass Gemeindeglieder nicht an mehreren Orten wählen. Das bedeutet es muss klar sein, wer die Wahlunterlagen bereits erhalten hat.

Finden die Wahlversammlungen nacheinander statt ist das kein Problem. Das Wahlverzeichnis wandert einfach mit.

2. Finden die Wahlversammlungen gleichzeitig statt wird es schwieriger. Zwei Varianten:

- a. Es gibt für jede Wahlversammlung einen festgelegten örtlichen Bereich und damit für jede Wahlversammlung ein eigenes Wahlverzeichnis. Gemeindeglieder können dann nur in der Wahlversammlung wählen in deren Wahlverzeichnis sie eingetragen sind. Das ist sehr aufwendig, weil diese Bereiche in DaviP händisch nach Straßen eingepflegt werden müssen. Außerdem widerspricht es eigentlich dem Prinzip des einen Wahlbezirks. Die Gemeindeglieder sind darauf hinzuweisen, in welcher Wahlversammlung sie wählen können.
- b. Das Wahlverzeichnis liegt digital vor (Excel-Datei) und ist im dienstlichen (! wegen Datenschutz) SharePoint (Teams) abgelegt. Das Dokument wird für die

Wahlvorstände freigegeben. Damit haben diese in allen Wahlversammlungen in Echtzeit Zugriff auf das Wahlverzeichnis und können die Aushändigung der Wahlunterlagen eintragen. Alle anderen können das direkt sehen.

3. Wahlvorstand

Jede Wahlversammlung benötigt einen Wahlvorstand. Finden die Wahlversammlungen nacheinander statt könnte der Wahlvorstand mitwandern. Soll das nicht sein gehen Sie vor wie im Fall, dass die Wahlversammlungen gleichzeitig stattfinden.

In dem Fall benötigen Sie für die weiteren Wahlversammlungen jeweils 3 wahlberechtigte Gemeindeglieder, um die Wahlvorstände zu bilden. Zusätzlich noch einen übergeordneten Wahlvorstand. Dieser kann sich aber aus Mitgliedern der einzelnen Wahlvorstände zusammensetzen. Die Regelung dazu finden Sie in § 72 LWG.

3. Kann die Wahlhandlung über die Wahlversammlung hinaus gestreckt werden?

Ja, das ist möglich. Der Ältestenkreis kann vorsehen, dass im Anschluss an die Wahlversammlung bis zu einem bestimmten Zeitpunkt vor Ort weiterhin die Stimmabgabe möglich ist und erst im Anschluss daran die Auszählung des Wahlergebnisses erfolgt.

Einige Hinweise dazu:

1. Es können auch in dieser Zeit noch Stimmzettel ausgegeben werden.
2. Achten Sie ggf. auf die Hinweise unter Punkt 2 bei mehreren Wahlversammlungen gleichzeitig.

4. Können wir an alle Gemeindeglieder Briefwahlunterlagen ausgeben?

Nein, eigentlich nicht. Die Briefwahlunterlagen können nur auf Antrag der wahlberechtigten Person ausgehändigt werden. Aber da sind wir großzügig in der Auslegung des Gesetzes. Sie könnten das also machen. Folgende Hinweise dazu:

1. Das entbindet Sie nicht davon am Wahltag eine Wahlversammlung durchzuführen währenddessen ausgefüllte Stimmzettel abgegeben werden können.
2. Sie müssen dafür Sorge tragen, dass wirklich jedes wahlberechtigte Gemeindeglied die Unterlagen erhält.
3. Zur Wahlversammlung dürfen keine weiteren Stimmzettel ausgehändigt werden. Theoretisch hat diese jedes wahlberechtigte Gemeindeglied bekommen. Vergessen oder verloren ist kein Argument. Ansonsten besteht die Gefahr, dass doppelt gewählt wird.

Aufforderung zur Einreichung von Wahlvorschlägen

Liebe Gemeindeglieder,
in der Evangelischen Landeskirche in Baden leiten die gewählten Kirchenältesten zusammen mit der Gemeindepfarrerin bzw. dem Gemeindepfarrer die Gemeinde. Die sechsjährige Amtszeit der Ende 2019 gewählten Kirchenältesten läuft Ende des Jahres 2025 ab. Daher werden am 30. November dieses Jahres die Kirchenältesten neu gewählt. Wir bitten Sie herzlich, bei diesen Wahlen mitzuwirken.

Die wahlberechtigten Gemeindeglieder werden darum gebeten, Wahlvorschläge für die Wahl der Kirchenältesten einzureichen. Vordrucke für die Wahlvorschläge sind beim Pfarramt erhältlich

bzw. liegen _____ aus.

Die Wahlvorschläge sind bis spätestens _____ über das Pfarramt einzureichen.

Ein Wahlvorschlag muss von mindestens zehn wahlberechtigten Gemeindegliedern (§ 66 LWG) unterzeichnet sein und die/der Vorgeschlagene muss die Einwilligung zur Kandidatur abgegeben haben. Nach dem Leitungs- und Wahlgesetz kann als Kandidierende(r) vorgeschlagen werden, wer

1. wahlberechtigt ist (§§ 3 und 3a LWG),
2. spätestens am Tag der Wahl das 16. Lebensjahr vollendet hat (§ 4 Abs. 1 LWG),
3. bereit ist, sich regelmäßig am gottesdienstlichen Leben der Gemeinde zu beteiligen, verantwortlich in der Gemeinde mitzuarbeiten und die kirchlichen Ordnungen anzuerkennen (§ 4 Abs. 2 LWG),
4. nicht in einem Dienst- oder Arbeitsverhältnis von mehr als 5 Stunden zu einer Kirchengemeinde oder zu einem Kirchenbezirk steht und den Dienst für die Pfarrgemeinde versieht, in der er oder sie wahlberechtigt ist (§ 4 Abs. 3 LWG).

In unsere Pfarr-/Kirchengemeinde sind gemäß § 7 Abs. 2 LWG _____ Kirchenälteste zu wählen. Durch Beschluss des Ältestenkreises/Kirchengemeinderates gemäß § 7 Absätze 4a bis 6 wurde diese Zahl auf _____ Kirchenälteste festgelegt.

Die Grundordnung und das Leitungs- und Wahlgesetz der Evangelischen Landeskirche in Baden können Sie über die Rechtssammlung online (www.kirchenrecht-baden.de) oder beim Pfarramt während der allgemeinen Sprechzeiten einsehen.

Mit Ihrer Teilnahme an der Wahl tragen Sie wesentlich dazu bei, in unserer Kirche das Priestertum aller Getauften verantwortlich mitzugestalten. Dafür danken wir Ihnen schon jetzt herzlich.

_____, den _____ 2025

Der Ältestenkreis
ggf. der gemeinsame beschließende Ausschuss

Wahl-Adressendatenbank und Wahlstatistik Online

Für die Kirchenwahlen 2025 gibt es wie 2019 das Programm zur Eingabe der Kandidierenden und der Wahlergebnisse. Lassen Sie sich nicht von dem Logo irritieren - das tauscht der Programmierer bei Gelegenheit noch aus.

Im Folgenden finden Sie dieses Eingabeprogramm erklärt. Zum Programm gelangen Sie über die Internetadresse <https://kiwa-ekiba.krz-swd.de/>

Für die Anmeldung benötigen Sie Zugangsdaten. Diese Zugangsdaten erhalten Sie über das Dekanat. Haben Sie die Zugangsdaten von 2019 noch, können Sie diese verwenden. Mit den Zugangsdaten können sich ggf. auch mehrere zuständige Personen zeitgleich anmelden.


Bei Fragen wenden Sie sich bitte an das Wahlbüro im Evangelischen Oberkirchenrat in Karlsruhe unter kirchenwahlen@ekiba.de.

Sobald Sie das Programm aufgerufen haben, erscheint die Anmeldemaske.

Wahlbezirke

Pfarrgemeinde Kleinsteinbach

Abmelden

 **1. Advent 2019**
Kirchenwahlen.de

Bitte melden Sie sich an.

KG.Kleinsteinbach

Passwort

Anmelden

Zugangsdaten vergessen? Wir helfen Ihnen ...

Bitte tragen Sie hier die Benutzerdaten ein und melden sich an.

Sollten Sie Ihre Benutzerdaten später einmal vergessen haben, folgen Sie den Anweisungen nach Betätigung des Links.

Wenn Sie sich erstmals anmelden, müssen Sie einige Pflichtangaben (Benutzerdaten) eintragen. Die folgende Ansicht erhalten Sie nur bei der erstmaligen Anmeldung. Bitte füllen Sie die geforderten Felder aus und prüfen die Anschrift des Pfarramts. Ggf. berichtigen Sie diese.

Eine Änderung der Angaben ist jederzeit möglich, indem Sie hier anklicken.

The screenshot shows a web interface for 'Pfarrgemeinde Böhringen'. At the top, there is a header with 'Wahlbezirke' on the left and 'Pfarrgemeinde Böhringen' with an edit icon and 'Abmelden' on the right. A yellow warning box below the header contains the text: 'Hinweis: Bitte ergänzen Sie die geforderten Angaben. Der rote (*) markiert eine Pflichteingabe.' Below this is the title 'Gemeindedaten'. The main form area is titled 'Pfarrgemeinde Böhringen' and contains several input fields: 'Ansprechperson *', 'E-Mailadresse Pfarramt *', 'Telefon Pfarramt *' (with a note '(Format: Vorwahl / Rufnummer)'), 'Strasse, Hausnummer *' (containing 'Paul-Gerhardt-Straße 2'), 'Postleitzahl *' (containing '78315'), 'Ort *' (containing 'Radolfzell'), 'Gemeindeart *' (a dropdown menu with 'Bitte wählen ...'), and 'Gemeindeglieder * (Stand 1. Januar 2019)'. At the bottom of the form are two buttons: 'Speichern' and 'Abbrechen'. A red arrow points from the text above to the 'Pfarrgemeinde Böhringen' link in the header.

Wichtig: Verlassen Sie alle Masken mit dem Befehl **Speichern** oder **Abbrechen**. Wechseln Sie zu einem Fenster zurück mit dem Befehl **Wahlbezirke**,

nicht mit dem Zurück Pfeil im Browser .

Nachdem Sie die Pflichtangaben gespeichert haben, erscheint folgende Ansicht.
Bei jeder neuen Anmeldung im Programm werden Sie direkt diese Ansicht sehen.

The screenshot shows a web application interface for 'Pfarrgemeinde Böhringen'. At the top, there is a navigation bar with a 'Wahlbezirke' link and a 'Pfarrgemeinde Böhringen' header with an 'Abmelden' button. Below this is a green notification bar stating 'Hinweis: Die Kontaktdaten wurden gespeichert'. The main content area is titled 'Wahlbezirk(e)' and includes a sub-header 'Pfarrgemeinde Böhringen' with a 'Gemeindedaten bearbeiten' link. Below this, there is a list of 'Wbz Böhringen [101714040001]' and a 'Personen' link. To the right, there are three buttons: 'Wahlauswertung', 'Wahlbeteiligung', and 'Wahlergebnis'. Red arrows point from text boxes to these elements: 'Wahlbezirke', 'Abmelden', 'Gemeindedaten bearbeiten', 'Personen', and the three buttons on the right. A blue box highlights the three buttons on the right.

Mit diesem Button können Sie sich abmelden.

Mit diesem Button kommen Sie immer wieder auf diese Seite (Startseite) zurück.

Mit diesem Button können Sie die gerade eingegebenen Gemeindedaten bearbeiten.



In Gemeinden, die eine Teilortswahl durchführen, erscheinen hier die einzelnen Teilorte als weitere Wahlbezirke (Wbz).

Um die Kandidierenden einzugeben, drücken Sie bitte auf das Feld „Personen“.

Diese drei Buttons benötigen Sie erst nach der Auszählung der Stimmen.

Nachdem Sie „Personen“ angeklickt haben, erscheint einmalig folgende Ansicht.

Bitte tragen Sie hier die Anzahl der zu wählenden Kirchenältesten gemäß Beschluss des Ältestenkreises/Kirchengemeinderates ein und speichern Sie diese.

Wahlbezirke Pfarrgemeinde Böhringen  Abmelden 

Daten vervollständigen / bearbeiten

Bitte geben Sie Ihre Daten vollständig an. Der rote Stern (*) markiert eine Pflichteingabe.

Wahlbezirk	Böhringen
Anzahl der zu wählenden Kirchenältesten *	<input type="text" value="0"/>
	<input type="button" value="Speichern"/> <input type="button" value="Abbrechen"/>

Nach dem Sie die Eingaben gespeichert haben, erscheint diese Ansicht.

Wahlbezirke Stimmzettel Pfarrgemeinde Böhringen Abmelden

Hinweis: Die Daten wurden gespeichert

Personeneingabe des Wahlbezirks Böhringen

Anzahl der zu Wählenden: 6

Um Kandidierende eintragen zu können, betätigen Sie diesen Button.

Kirchenälteste			
Name, Vorname	Geb.	Geschl.	Status

Mitglieder kraft Amtes (§ 10 Abs. 1 Nr. 2 LWG)		
Name, Vorname	Geb.	Geschl.

In diesem Abschnitt erscheinen später die Personen, die Sie eintragen, in der Übersicht. Da hier nach der Wahl nur noch die Gewählten stehen bleiben werden, lautet die Überschrift hier Kirchenälteste, auch wenn es sich bis zur Wahl um Kandidierende handelt.

Diesen Button bitte erst nach Eingabe aller Kandidierenden drücken. Wenn Sie die Bearbeitung abschließen, können Sie keine weiteren Personen mehr eintragen. Dies ist dann nur noch durch das Wahlbüro im EOK möglich. Ggf. wenden Sie sich bitte an uns.

Nachdem Sie auf „Wahlbeteiligung“ geklickt haben, sehen Sie diese Ansicht. Tragen Sie bitte in die Felder den entsprechenden Wert, den die Auszählung ergeben hat, ein. Danach klicken Sie auf [Speichern und Abschließen](#)

Wahlbezirke
Pfarrgemeinde Heidelberg Emmausgemeinde (Pfaffengrund) [Abmelden](#)

Wahlbeteiligung Wahlbezirk Heidelberg Emmausgemeinde (Pfaffengrund)

Wahlberechtigte (lt. Wählerliste)	<input type="text"/>	
darunter wahlberechtigte Erstwählende (lt. Wählerliste)	<input type="text"/>	
Gesamtzahl Wählende (incl. der zurückgewiesenen Wahlbriefe und ungültigen Stimmzettel)	<input type="text"/>	
darunter Frauen	<input type="text"/>	- % der Gesamtwähler
darunter Männer	<input type="text"/>	- % der Gesamtwähler
Anzahl Erstwählende	<input type="text"/>	- % der wahlber. Erstwähler
darunter Frauen	<input type="text"/>	- % der Erstwählenden
darunter Männer	<input type="text"/>	- % der Erstwählenden
Anzahl der zurückgewiesenen Wahlbriefe (§ 74 Abs. 2 LWG)	<input type="text"/>	- % der Gesamtwähler
Anzahl der ungültigen Stimmzettel (§ 74 Abs. 3 LWG)	<input type="text"/>	- % der Gesamtwähler
Wahlbeteiligung	<input type="text"/>	
<input type="button" value="Speichern und Abschließen"/> <input type="button" value="Abbrechen"/>		

Diese Zahlen finden Sie auf der letzten Seite des Wählerverzeichnisses. Haben Sie für Ihre Gemeinde mehrere Teilverzeichnisse erhalten, müssen Sie die jeweiligen Zahlen summieren.

Bitte tragen Sie hier die Anzahl alle eingegangenen Wahlbriefe ein - inklusive der zurückgewiesenen Wahlbriefe (§74 Abs. 2 LWG).

Die Zahlen in den grauen Feldern generiert das System automatisch.

Hier erscheint dann die Summe der Wahlbeteiligung - also abzüglich der zurückgewiesenen Wahlbriefe (§ 74 Abs. 2 LWG).

Diesen Button bitte erst nach Eingabe aller Daten drücken. Wenn Sie die Bearbeitung abschließen, können Sie keine Veränderungen mehr vornehmen. Dies ist dann nur noch durch das Wahlbüro im EOK möglich. Ggf. wenden Sie sich bitte an uns.

Am Wahltag: Nach der Auszählung der Stimmen müssen Sie die Ergebnisse in das Programm eintragen.
Im Folgenden wird dieses erklärt.

Sie melden sich wie oben beschrieben im Programm an. Nach der Anmeldung sehen Sie - wie bereits gewohnt - diese Ansicht.

Klicken Sie jetzt auf [Wahlbeteiligung](#)

The screenshot shows the user interface of a software application. At the top, there is a header bar with 'Wahlbezirke' on the left and 'Pfarrgemeinde Böhringen' and 'Abmelden' on the right. Below the header is a green notification bar that says 'Hinweis: Die Kontaktdaten wurden gespeichert'. The main content area is titled 'Wahlbezirk(e)'. Below this title is a navigation bar with 'Pfarrgemeinde Böhringen' and 'Gemeindedaten bearbeiten'. Underneath the navigation bar, there is a list of items: 'Wbz Böhringen [101714040001]'. To the right of this list are three menu items: 'Personen', 'Wahlbeteiligung', and 'Wahlergebnis'. The 'Wahlbeteiligung' item is highlighted with a checkmark icon.

Klicken Sie jetzt auf Wahlbeteiligung.

So sieht der Stimmzettel aus. Sie können diesen farbig oder schwarzweiß ausdrucken.

Stimmzettel



für die Wahl zum Ältestenkreis der Pfarrgemeinde
Triberg
Wahlbezirk Schonach

Diese Zahl trägt das System selbständig ein.

Es dürfen höchstens 6 Stimmen (Anzahl der zu wählenden Kirchenälteste) vergeben werden!
Stehen weniger Kandidatinnen oder Kandidaten zur Wahl verringert sich diese Zahl entsprechend.

Der Stimmzettel ist ungültig, wenn

- niemand angekreuzt (gekennzeichnet) wurde,
- die Kennzeichnung nicht zweifelsfrei einem Namen zuzuordnen ist,
- Namen mehrfach gekennzeichnet wurden (Stimmenhäufung),
- ein Zusatz oder Vorbehalt eingetragen wurde,
- eine über die Stimmabgabe hinausgehende Kennzeichnungen enthält,
- mehr Namen gekennzeichnet wurden als Stimmen abzugeben sind.

↓	Familienname, Vorname; Beruf; Alter
<input type="radio"/>	Bachmann, Nicole Chemiker; 68 Jahre
<input type="radio"/>	Bamberger, Harald Chemiker; 36 Jahre
<input type="radio"/>	Finkbeiner, Brigitte Chemiker; 43 Jahre

Die **eingetragenen Personen** erscheinen nun in der Übersicht.

Sobald Sie mindestens die Hälfte der Anzahl der zu Wählenden eingetragen haben (in diesem Beispiel also 3), können Sie hier den Stimmzettel als PDF-Dokument aufrufen und ausdrucken.

Wahlbezirke **Stimmzettel** ← Pfarngemeinde Böhringen Abmelden

Hinweis: Die Person wurde gespeichert

Personeneingabe des Wahlbezirks Böhringen

Anzahl der zu Wählenden: 6

In der Übersicht haben Sie weitere **Möglichkeiten:**
Sie können die gespeicherten **Angaben bearbeiten, Personen löschen**
und die Bearbeitung endgültig abschließen.

Kirchenälteste					
Name, Vorname	Geb.	Geschl.	Status	Stimmen	Bem.
1 Finkbeiner, Karin	26.04.1972	w	kandidierend		<input type="button" value="✎ Bearbeiten"/> <input type="button" value="🗑️ Löschen"/>

Mitglieder kraft Amtes (§ 10 Abs. 1 Nr. 2 LWG)

Name, Vorname	Geb.	Geschl.
---------------	------	---------

Diesen Button bitte erst nach Eingabe aller Kandidierenden drücken. Wenn Sie die Bearbeitung abschließen, können Sie keine weiteren Personen mehr eintragen. Dies ist dann nur noch durch das Wahlbüro im EOK möglich. Ggf. wenden Sie sich bitte an uns.

Sobald Sie [Neue Person](#) anklicken erscheint diese Ansicht. Geben Sie bitte die geforderten Daten ein und gehen Sie danach auf [Speichern](#). Die Felder mit einem roten Stern * sind Pflichtangaben.

Wahlbezirke Pfarrgemeinde Böhringen [Abmelden](#)

Personen zum Ältestenkreis neu anlegen / bearbeiten

Zur Person

Zuordnung: 101714040001 Böhringen

Akad. Titel

Vorname *

Familienname *

Straße, Nr. *

PLZ *, Ort *

Geburtsdatum *

Geschlecht *

Telefon
(Format: Vorwahl / Rufnummer)

E-Mailadresse *

Berufliche Stellung *

Beruf *

Ältestenkreis

Status *

Bisher *

Bemerkung

[Speichern](#) [Abbrechen](#)

Sollten Kandidierende keine E-Mailadresse haben, tragen Sie in dieses Feld bitte unbekannt@unbekannt.de ein.

Bitte geben Sie hier immer „kandidierend“ an. Sonst erscheint die Person später nicht auf dem Stimmzettel. Nach der Wahl sollen auch alle weiteren Mitglieder des Ältestenkreises/Kirchengemeinderats eingetragen werden.

Nachdem Sie auf „Speichern und Abschließen“ geklickt haben, kommen Sie wieder auf die Hauptseite zurück.

Klicken Sie jetzt auf [Wahlergebnis](#)

The screenshot shows a web application interface. At the top, there is a header bar with 'Wahlbezirke' on the left and 'Pfarrgemeinde Böhringen' and 'Abmelden' on the right. Below the header is a green notification bar that says 'Hinweis: Die Kontaktdaten wurden gespeichert'. The main content area is titled 'Wahlbezirk(e)'. Below this title is a navigation bar with 'Pfarrgemeinde Böhringen' and 'Gemeindedaten bearbeiten' on the left, and 'Wahlauswertung' on the right. Underneath the navigation bar, there is a list of items: 'Wbz Böhringen [101714040001]', 'Personen', 'Wahlbeteiligung', and 'Wahlergebnis'. A red arrow points from a callout box to the 'Wahlergebnis' link. The callout box contains the text 'Klicken Sie jetzt auf Wahlergebnis.'

Nachdem Sie auf „Wahlergebnis“ geklickt haben, erscheint folgende Ansicht.

Tragen Sie hier die Stimmenanzahl, die die Auszählung ergeben hat, ein und markieren Sie, ob die betreffende Person gewählt wurde. Ggf. tragen Sie noch Bemerkungen ein - bspw. bei Losentscheid.

Wahlbezirke Pfarrgemeinde Heidelberg Emmausgemeinde (Pfaffengrund) [Abmelden](#)

Wahlergebnis Wahlbezirk Heidelberg Emmausgemeinde (Pfaffengrund)

Zu wählende Mitglieder: 6

Name, Vorname	Gewählt als Mitglied	Stimmen	Bemerkung (optional)
Bamberger, Karin	<input type="checkbox"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>
Finkbeiner, Klaus	<input type="checkbox"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>
Fröhlich, Heinrich	<input type="checkbox"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>
Kohlhammer, Brigitte	<input type="checkbox"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>
Machemer, Harald	<input type="checkbox"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>
Sachser, Margit	<input type="checkbox"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>

Diesen Button bitte erst nach Eingabe aller Daten drücken. Wenn Sie die Bearbeitung abschließen, können Sie keine Veränderungen mehr vornehmen. Dies ist dann nur noch durch das Wahlbüro im EOK möglich. Ggf. wenden Sie sich bitte an uns.

Nachdem Sie auf „Speichern und Abschließen“ geklickt haben, kommen Sie wieder auf die Hauptseite zurück.


Damit haben Sie alles eingetragen. Jetzt können Sie noch verschiedene Auswertungen aufrufen, auf Ihrem PC speichern und ausdrucken.

Klicken Sie dazu auf [Wahlauswertung](#)

The screenshot shows a web application interface. At the top, there is a header bar with 'Wahlbezirke' on the left and 'Pfarrgemeinde Böhringen' and 'Abmelden' on the right. Below the header is a green notification bar that says 'Hinweis: Die Kontaktdaten wurden gespeichert'. The main content area is titled 'Wahlbezirk(e)'. Below this title is a navigation bar with 'Pfarrgemeinde Böhringen' and 'Gemeindedaten bearbeiten' on the left, and 'Wahlauswertung' on the right. Below the navigation bar is a sub-navigation bar with 'Wbz Böhringen [101714040001]', 'Personen', 'Wahlbeteiligung', and 'Wahlergebnis'. A red arrow points from a text box below to the 'Wahlbeteiligung' link.

Klicken Sie jetzt auf Wahlauswertung.

Nachdem Sie auf „Wahlauswertung“ geklickt haben, erscheint folgende Ansicht.

Mit dem Button  können Sie verschiedene Dateien aufrufen:




Wahlbezirke  Pfarrgemeinde Heidelberg Emmausgemeinde (Pfaffengrund)  Abmelden

Auswertung Pfarrgemeinde Heidelberg Emmausgemeinde (Pfaffengrund)

Ausgewertete Wahlbezirke	0	(Gesamt: 0)
Zu wählende Kirchenälteste		
Wahlberechtigte		
drunter wahlber. Erstwähler		- % der Wahlberechtigten
Gesamtzahl Wählende		- % der Wahlberechtigten
darunter Frauen		- % der Gesamtzahl ()
darunter Männer	0	- % der Gesamtzahl ()
Gesamtzahl Erstwählende		- % der Gesamtzahl der wahlber. Erstwähler
darunter Frauen		- % der Gesamtzahl Erstwählende ()
darunter Männer	0	- % der Gesamtzahl Erstwählende ()
Anzahl der zurückgewiesenen Wahlbriefe		- % der Gesamtzahl Wählenden
Anzahl der ungültigen Stimmzettel		- % der Gesamtzahl Wählenden
Wahlbeteiligung	0	- % der Wahlberechtigten

alle Wahlbezirke:		
Kandidierende	0	
darunter Frauen	0	- % der Kandidierenden
darunter Männer	0	- % der Kandidierenden
darunter Divers	0	- % der Kandidierenden
Gewählte Kirchenälteste	0	- % der Kandidierenden
darunter Frauen	0	- % der gewählten Kirchenältesten
darunter Männer	0	- % der gewählten Kirchenältesten
darunter Divers	0	- % der gewählten Kirchenältesten
darunter bereits bisher als Kirchenälteste tätig	0	- % der gewählten Kirchenältesten

Durchschnittsalter in Jahren am Wahltag		
der Kandidierenden	0	
der weiblichen Kandidierenden	0	
der männlichen Kandidierenden	0	
der diversen Kandidierenden	0	
der Gewählten	0	
der weiblichen Gewählten	0	
der männlichen Gewählten	0	
der diversen Gewählten	0	

-  Wahlauswertung
-  Wahlergebnis
-  Vorlage zur Bekanntmachung im Gottesdienst

Nun kennen Sie alle Funktionen des PC-Programms zu den Kirchenwahlen 2025.

Nach rechtskräftigem Abschluss der Wahl zum Ältestenkreis wird die Bearbeitung der Personen wieder zugelassen. Damit können Sie Eintragungen wieder jederzeit bearbeiten oder löschen. Sobald die Bearbeitung wieder freigeschaltet ist, erhalten Sie eine Infomail.

Löschen Sie jetzt bitte alle Kandidierenden, die nicht gewählt wurden. Aus datenschutzrechtlichen Gründen sind alle Daten, die nicht mehr benötigt werden, zu löschen (Datensparsamkeit).

Legen Sie dafür bitte jetzt noch die Mitglieder kraft Amtes (§10 Abs. 1 Nr. 2 und 3 LWG) in der Datenbank an. Sie können auch gerne die Beratenden Mitglieder (§11 Abs. 1 und 2 LWG) in die Datenbank aufnehmen. Dabei gehen Sie genauso vor wie bei der Eingabe der Kandidierenden. Im Feld „Status“ klicken Sie die entsprechende Auswahl an.

Mit diesem Programm halten Sie auch während der Wahlperiode die Liste der Mitglieder der Ältestenkreise/Kirchengemeinderäte aktuell. Bei Zuwahlen und Nachwahlen legen Sie die jeweiligen Personen in der Datenbank an.

Wir hoffen, dass Ihnen diese Anleitung bei der Benutzung weiterhilft. Bei Fragen wenden Sie sich bitte an kirchenwahlen@ekiba.de.

Es grüßt Sie herzlich das Wahlbüro im Evangelischen Oberkirchenrat Karlsruhe.

